



Technisches Bildungszentrum Mitte



Herzlich willkommen zum Informationsabend
des **Beruflichen Gymnasiums Technik**

- Informationstechnik
- Mechatronik
- Luft- und Raumfahrttechnik



An Beruflichen Gymnasien gibt es ...

- Allgemeinbildenden Pflichtunterricht
- Identische Lehrpläne und Anforderungen
- Zentralabitur

...wie an allen Gymnasialen Oberstufen !



... an Beruflichen Gymnasien gibt es ...

Entscheidend:

An allen Gymnasialen
Oberstufen der
allgemeinbildenden und
beruflichen
Schulen macht man das gleiche

**Abitur – ohne jede
Einschränkung.**

Abitur an Beruflichen Gymnasien





... etwas mehr!

Anwendungsorientierung:

Fachpraxis, Informationsverarbeitung, Projekte

Studien- und Berufsorientierung:

- Betriebspraktikum
- Projektmanagementschulung
- Berufsberatung
- Studienberatung

Unterrichtsstruktur:

- Profileistungsfach → von Anfang an
- Mathematik verstärkt → durchgängig 4-stündig
- Einführungsphase → vorrangig im Klassenverband
- Qualifikationsphase → Kurssystem/Klassenverband



... etwas mehr!

Berufsorientierte Profile = Konkrete Profile

- klare Ziele
- neue Motivation
- neue Freude am Lernen
- kleinere Bildungsgänge sind übersichtlicher
- auch praktisches Lernen
- Informatikgrundlagen und Wirtschaft für alle



... etwas mehr!

Gefragte Qualifikationen:

- Teamfähigkeit
- Arbeitsdisziplin
- Arbeit in Projekten
- Strukturiertes handeln – Anwendung von Lösungsstrategien
- Praxiserfahrung



Studentafel

	E	Q1		Q2	
		ENG	MAT	ENG	MAT
LK IFT/MTR/LRT	4	5	5	5	5
GK DEU	4	3	3	3	3
LK ENG		5		5	
GK ENG	4		3		3
LK MAT			5		5
GK MAT	4	4		4	
GK PHY	3	3	3	3	3
GK BIO	3	3	3	3	3
GK IFV	2	2	2	3	3
GK TPR	2	2	2	2	2
2. Pflichtfremdsprache, Anfänger	4	4	4	4	4
2. Fremdsprache, fortgesetzt	3	3	3	3	3
GK GES/POL	2	3	3	3	3
GK WIR	2	2	2	3	3
WS-BILI	5	4	4	4	4
GK Wahlpflichtkurs - DAR	3	3	3	3	3
GK Wahlpflichtkurs - MUS	3				
GK Wahlpflichtkurs - GEO		4			
GK Wahlpflichtkurs - GSD		4			
GK Wahlpflichtkurs - KUN		4			
GK Wahlpflichtkurs - PSY		4			
GF SPO		2			
Minimum	35	33-35	33-35	33-35	33-35

Autor:

Benje

Stand:

23.11.2017



Profil: Informationstechnik (Leistungsfach)

Leistungsfach Informationstechnik

Mikrocomputertechnik

Automatisierungstechnik

Kommunikation in Netzen

Objektorientierte Programmierung

Datenbanktechnik



Berufliche Perspektiven

Digitaltechnik, digitale Kommunikation:
z.B.

- Studium der Informatik / Elektrotechnik / Wirtschaftsinformatik
- IT-System-Elektroniker(in),
- Softwareentwickler(in),
- Industriesystemtechniker(in), etc.



Profil: Mechatronik (Leistungsfach)

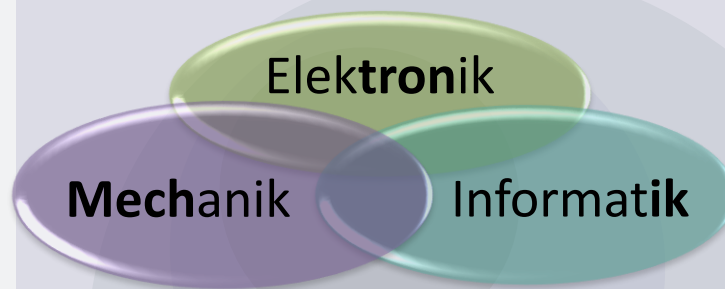
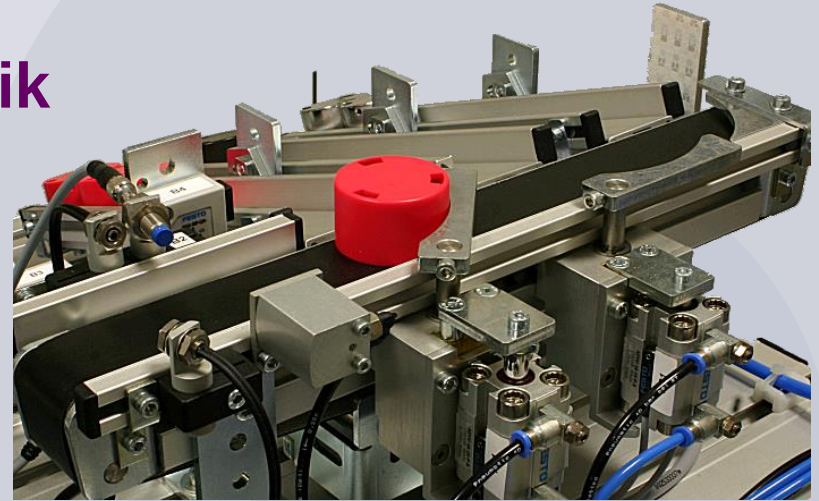
Leistungsfach Mechatronik

Automatisierungstechnik

Robotik

Mechatronische Systeme:

- Information & Kommunikation
- Visualisierung & Virtualisierung



Berufliche Perspektiven

Mechatronische Systeme in zahlreichen Branchen, u.a. Automatisierungstechnik, Automobilbau, Maschinenbau, Medizintechnik

z.B.

- Maschinenbauingenieur(in)
- Mechatroniker(in),



Profil: Luft- und Raumfahrttechnik

(Leistungsfach)

Leistungsfach Luft- und Raumfahrttechnik

Aerodynamik, Bahn- und Flugmechanik
Luft- und Raumfahrzeuge
Luftfahrtantriebe
Raumfahrtantriebe
Avionik (Flugzeugelektronik)



Berufliche Perspektiven

Luft- und Raumfahrtbranche, z.B.

- Studium der Luft- und Raumfahrttechnik
- Studium der Physik
- Fluggerätelektroniker
- Fluggerätmechaniker



Allgemeinbildende Fächer

Wie jede andere Oberstufe führt das BGT zur *allgemeinen* Hochschulreife. Unser Unterrichtsangebot ist breit und bereitet auch auf Karrieren jenseits der Welt der Technik vor.

- Mathe
- Deutsch
- Englisch
- Spanisch
- Gesundheit
- Politik
- Physik
- Biologie
- Wirtschaft/ Wirtschaft bilingual
- Kunst
- Darstellendes Spiel
- Musik



Musik, Kunst, Darstellendes Spiel



→ Musische Fächer als Teil einer umfassenden Allgemeinbildung



Musik

„Musik wird oft nicht schön gefunden, weil sie stets mit Geräusch verbunden.“

Wilhelm Busch

Musikunterricht am BGT:
→ **Schwerpunkt Musikpraxis**





Projekte im Fach Musik





Darstellendes Spiel



- Theaterspielen hilft, selbstbewusst und mit Ausdrucksstärke aufzutreten. Das ist auch im Alltag und für den Beruf von Vorteil
- Schulung der sozialen Kompetenzen durch den gemeinsamen Lernprozess und die Verantwortung für das Gelingen der gemeinsamen Arbeit



...nach der Generalprobe





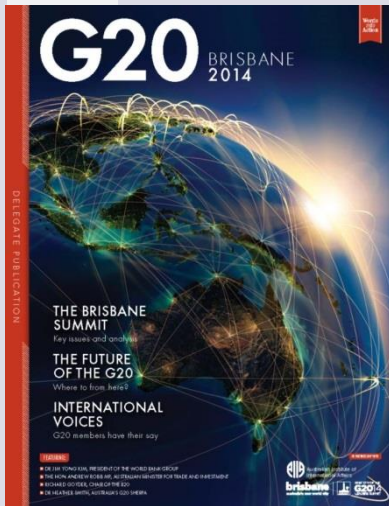
Darstellendes Spiel- Impressionen





Wirtschaft-Bilingual

Wirtschaftsunterricht in allen Profilen:



Englisch

Volkswirtschaft

oder

Deutsch

Betriebs- und Volkswirtschaft

E: 5stündig
Q1: 4stündig
Q2: 4stündig

E: 2stündig
Q1: 2stündig
Q2: 3stündig



Ersetzt nicht den Englischgrundkurs!

Voraussetzungen:

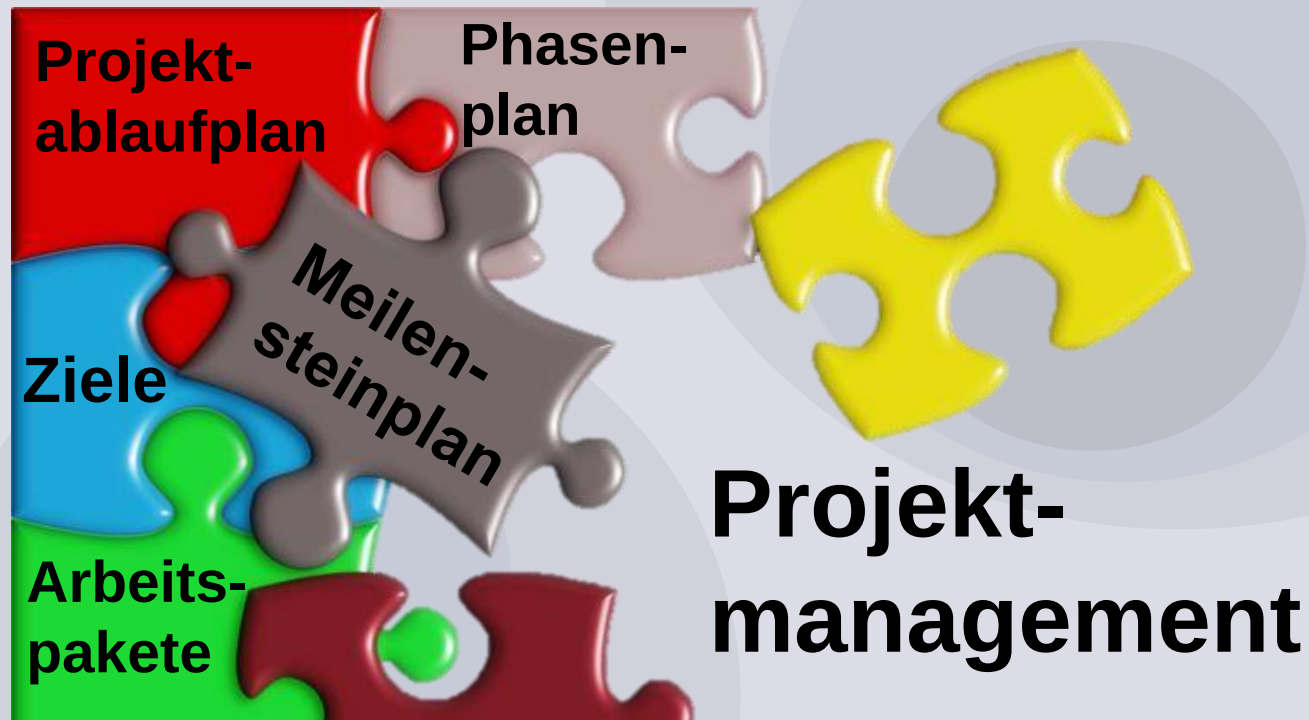
- keine Angst vor der Sprache
- Interesse an Wirtschaft



Projektmanagement

Projektmanagement-Schulung gemäß den Inhalten der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement e. V.:

- 3 Tage
- Anwendung: praktische Projektarbeit in Q1





Kursfahrten Segeln/Surfen

Hohwachter Bucht (Ostsee)





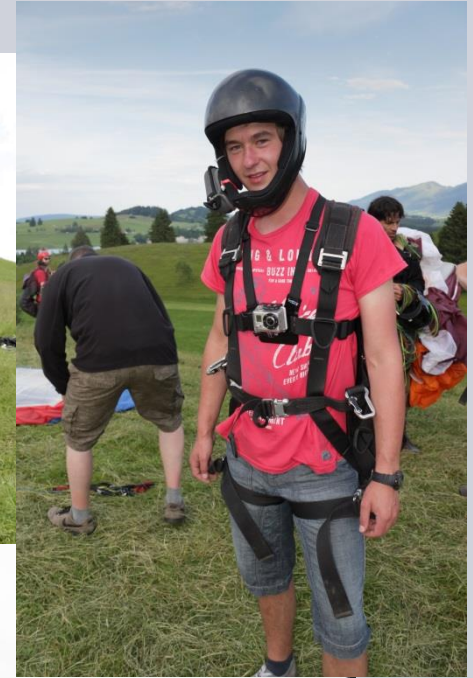
Kursfahrten Städtereisen

z.B. Barcelona, Edinburgh/Inverness





Kursfahrten Gleitschirmfliegen im Allgäu





Mädchen und Technik



Ermutigung und Unterstützung

- Mädchen-Technik-AG oder
- Physikkurs nur für Mädchen



Aufnahmebedingungen

- Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
- Freistellungserklärung (für Schüler/-innen mit Wohnsitz im Land Niedersachsen)



Unsere Vorteile

**neue Fächer, neue Mitschüler/-innen, neue Lehrer/-innen:
NEUES SPIEL – NEUES GLÜCK !**

- Konkrete Profile sind Motivationsanker und bieten klare Ziele
- Klassenverband, kleinere Bildungsgänge mit spezifischen Vorteilen
- Theorie-Praxis-Verbindung mit mehr Chancen des konkreten Lernens
- Gezielte Vorbereitung auf Studium bei Beibehaltung der Fachrichtung, dadurch verbesserte Erfolgsaussichten
- ... man kann auch feststellen, welcher Beruf der Richtige ist , oder ... !





**Vielen Dank
für ihre Aufmerksamkeit!**

.... noch Fragen?